

Pressemitteilung

21.06.16

StudentenwerkThüringen
Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Elke Voß

Tel.: 03641 – 930 546
Fax: 03641 – 930 502

E-Mail: oe@stw-thueringen.de

NASPA – (Student Affairs Administrators in Higher Education) Delegation im Studentenwerk Thüringen

In der Zeit vom 21.-22.06.16 besucht eine Delegation der amerikanischen NASPA (Student Affairs Administrators in Higher Education). Das Treffen findet im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen dem Deutschen Studentenwerk (DSW) und der NASPA (National Association of Student Personnel Administration), der Organisation von Studienverantwortlichen amerikanischer Hochschulen, statt. Treffen mit Vertretern der Hochschulleitungen der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der Bauhaus Universität Weimar gehören ebenso zum Besuchsprogramm. In den Gesprächen geht es vor allem um einen Erfahrungsaustausch hinsichtlich der sozialen und fachlichen Betreuung von Studierenden in den USA und Deutschland. Dabei stehen sowohl Unterschiede in den Strukturen als auch ähnlich gelagerte Probleme im Mittelpunkt. Ein weiteres Gesprächsthema wird die Kooperationen zwischen den Hochschulen, dem Studentenwerk und der Wirtschaft sein.

Für amerikanische Hochschulvertreter sind deutsche Kollegen insofern interessante Gesprächspartner, da in Deutschland mit der Existenz von Studentenwerken die soziale Betreuung der Studierenden institutionell von den Hochschulen getrennt ist. Demgegenüber liegen in den USA die fachlichen und die sozialen Belange allein in der Verantwortung der jeweiligen Hochschulen. Sicherlich werden aber auch die gegenseitigen Erfahrungen im Zusammenwirken von Hochschule und Wirtschaft wichtige Ansatzpunkte für den Erfahrungsaustausch bieten.

Während des 2-tägigen Aufenthaltes in Jena und Weimar können die Vertreterinnen der NASPA Einrichtungen des Studentenwerks wie das neue Zentrum KuBIS (Kultur, Beratung, Internationales), die Kita Landgrafenstieg und die Wohnanlage Griesbachstraße kennenlernen. Auch dem Internationalen Centrum im Haus auf der Mauer wurde ein Besuch abgestattet.

Der zweite Besuchstag führt die Gäste nach Weimar. Hier sind Gespräche mit Prof. Dr. Karl Beucke, dem Rektor der Bauhaus-Universität geplant. Ein Stadtrundgang durch Weimar, eine Führung durch die historische Anna-Amalia-Bibliothek und Besichtigung Studentenwerkseinrichtungen runden das Programm ab.